

Abkürzungsverzeichnis

*	Platzhalter für einen zuvor genannten Hauptbegriff
á	Anno
Abk.	Abkürzung
Abt.	Abteilung
a.d.	an der
Anm.	Anmerkung
b.	bei
BAYHSTA	Bayerisches Hauptstaatsarchiv München
Bd.	Band
BSB	Bayerische Staatsbibliothek München
C(r).	sh. kr.
d./dn.	Denar = Pfennig
d.Ä.	der Ältere
DA	Diözesanarchiv
d.J.	der Jüngere
ders.	derselbe
dn.	Denar = Pfennig
dt.	deutsch
ebd.	ebenda
EI	Eichstätt
eod.	eodem

etw.	etwas
fl. ¹	florin / florinus = Gulden
fol.	folium
Gde.	Gemeinde
geb.	geboren
get.	getauft
GHA	Geheimes Hausarchiv (im Bayerischen Hauptstaatsarchiv München)
HA	Historische Anmerkungen
hl.	Heller u. Hektoliter
HStA	Hauptstaatsarchiv
i.d.R.	in der Regel
jew.	jeweils
k.A.	keine Angabe / nicht bekannt
kr. ²	Kreuzer
läng.	längstens
lat.	lateinisch
lbd.	Pfunf Pfennige
Lit. / Litt.	Lit(t)era(e) (lat.): Buchstabe(n)
Lkr.	Landkreis

¹ In den Rechnungsbüchern meist als „f.“ abgekürzt; das, was wie ein „l“ am Ende aussieht, ist kein Buchstabe, sondern ein Abkürzungszeichen; dennoch wird in der Transkription zum besseren Verständnis die gebräuchliche Abkürzungsformel „fl.“ benützt.

² Auch die verwendeten Abkürzungen „C.“, „Cr.“ u. „X.“ wurden als „kr.“ transkribiert.

lt.	laut
mind.	mindestens
N.N.	nomen nescio (lat.) = nicht bekannt
o.	oder
o.ä.	oder ähnlich(es)
Obb.	Oberbayern
o.J.	ohne Jahr
o.O.	ohne Ort
Opf.	Oberpfalz
PfA	Pfarrarchiv
r	recto (Vorderseite)
RB	Rechnungsbuch
rdo.	reverendo
röm.	römisch
S.	Seite
S ^a .	Summa
sh.	siehe
Sig.	Signatur
sig.	signierte/r/s)
sog.	sogenannte/r/s
spät.	spätestens
StdA	Stadtarchiv

s.v.	salva venia (mit Verlaub)
ß	Schilling
ßd.	Schilling Pfennig
teilw.	teilweise
u.	und
u.a.	und andere
u.v.m.	und vieles mehr
v	verso (Rückseite)
v.a.	vor allem
Verf.	Verfasser
vgl.	vergleiche
WBH	Weisses Brauhaus
WBK	Weisses Brauhaus Kelheim
z./zr.	„zwidher“ im Sinne von „(dem)entgegen“ bei Querverweisen im Text der Rechnungsbücher ab 1674
zit.	zitiert
zw.	zwischen